Peter.Nitsche staatl. gepr. Fluglehrer Karlstr. 6 40764 Langenfeld DHV anerkannter Geländegutachter

Telefon: 02173/977703 Funktelefon: 0177-3060854 Telefax: 02173/977705

Geländegutachten

vom 29.07.2000 Seite 1

I. Geländedaten

1. Geländename:	Dreiser Weiher	
2. Bundesland:	Rheinland Pfalz	
3. Regierungsbezirk:	Trier	
4. Landkreis:	Daun	
5. Gemeinde:	Verbandsgemeinde Daun, Gemeinde Dockweiler / Dreis	
6. Koordinaten:	N 50° 15′ 32′′ E 006° 46′ 53′′	

II. Antragsteller

1. Name / Firma / Verein:	Ostwindfreunde Monika Mostert-Ostermann Auf den Kempen 16 41532 Kleinenbroich 02161/673071	+ Hans-Erich Heinrichs Hunzenbachstr. 1 54570 Neroth
2. Telefon / Fax:	0212/320886	
3. Auftraggeber:	Joachim Krick	
4. Beauftragung am:	17.07.2000	
6. Besichtigung am:	24.07. 2000	

III. Katastereintragungen

1. Startplatz Gemeinde (Gemarkung) Flurnummer / Flurstück	Dockweiler Flur 10 Flurstück 15/1 & 15/2
2. Landeplatz Gemeinde (Gemarkung) Flurnummer / Flurstück	Dockweiler Flur 10 Flurstück 16 / 17 & 6 / 7

IV. Geländeart

1. Hanggelände	X	
2. Windenschleppgelände		

V. Flugsicherung

1. Flugsicherungsmäßige Lage	FIR Frankfurt Luftraum E 1000 ft (TMA A Hx)	
2. Bemerkungen (z.B. Betriebszeiten):	TMA A HX um die militärischen Plätze Büchel, Mendig und	
	Spangdahlem, daher an Wochenenden grösstenteils inaktiv	

Peter Nitsche staatl.gepr. Fluglehrer Karlstr. 6 40764 Langenfeld DHV anerkannter Geländegutachter Telefon: 02173/977703 Funktelefon: 0177-3060854 Telefax: 02173/977705

Geländegutachten "Dreiser Weiher"

vom 29.07.2000

Seite 2

VI. Windenschleppgelände

1. Startrichtung(en):	
2. Länge der Schleppstrecke(n):	
3. Breite der Schleppstrecke(n):	
4. Zulässige Ausklinkhöhe:	
5. Hindernisfreiheit ist auf der gesamten Schle	opstrecke gegeben:
6. Beschreibung der Hindernisse:	
7. Bemerkungen:	
8. Schleppsystem:	Stationäre Winde Hydraulisches System / Einfachtrommel

VII. Startplatzbeschreibung

1. Koordinaten	N 50° 15′ 32′′ E 006° 46′ 53′′	
2. Startplatzhöhe MSL	545 m	
3. Startplatzbeschaffenheit	Wiese	
4. Startrichtung	NNW Ø 345°	
5. Länge:	40 – 60 m in der Ebene, 3 – 5 m im abfallenden Gelände, dann Beginn des Bewuchses (derzeit), bei anstehendem Wind unproblematisch	
6. Breite:	200 m	
7. Neigungswinkel:	Ebene Fläche zum Aufziehen der GS, oder Anlauf mit HG, schneller Übergang zu Ø 15° Neigungswinkel	
8. Hindemisse:	niedere Büsche (bei anstehendem Wind unproblematisch, bei Interesse an Übungshangqualität sollen später evtl. die Hindernisse beschnitten werden)	
9. Startabbruch möglich:	Problemlos möglich	
10. Sicherung für Zuschauer:	Bei Bedarf	
11. Windrichtungsanzeiger:	Bei Flugbetrieb	
12. Erste-Hilfeausstattung:	Bei Flugbetrieb	
13. Fernmeldeeinrichtung:	Handy, sowie Campingplatz in der Nähe	
14. Bemerkungen:	Startplatz ist bei Soaringbedingungen sauber angeströmt	

Telefon: 02173/977703 Funktelefon: 0177-3060854 Telefax: 02173/977705

Geländegutachten "Dreiser Weiher"

vom 29.07.2000

Seite 3

VIII. Flugstreckenbeschreibung

1. Sichtverbindung Start- Landeplatz:	Jederzeit	
2. Höhendifferenz:	Ca. 50 m – 60 m	
3. Flugstreckenlänge:	200 m	
4. Rechnerische Gleitzahl:	4	
5. Hindernisse:	Büsche, kleine Bäume	
6. Notlandeplätze:	Im Tal unendlich viele	
7. Bemerkungen:		

IX. Landeplatzbeschreibung

1. Koordinaten	N 50° 15′ 38′′ E 006° 46′ 52′′	
2. Landeplatzhöhe MSL	495 m (Flurstücke 16 / 17), 485 m (Flurstücke 6 / 7)	
3. Landeplatzbeschaffenheit	Wiese	
4. Länge:	je 300 m	
5. Breite:	je 200 m	
6. Landerichtung:	Jede außer Süd, wird bei Flugbetrieb festgelegt	
7. Hindernisse:	Keine	
8. Platzrunde:	Keine festgelegte	
9. Absperrung für Zuschauer:	Bei Bedarf	
10. Windrichtungsanzeiger:	Bei Flugbetrieb	
11. Erste-Hilfeausstattung:	Bei Flugbetrieb	
12. Fernmeldeeinrichtung:	Handy	
13. Bemerkungen:	Die untere Wiese (Flurstücke 6/7) sind Drachengeeignet, die obere Wiese (Flurstücke 16/17) wegen der Neigung nicht.	

Peter Nitsche staatl.gepr. Fluglehrer Karlstr.6 40764 Langenfeld DHV anerkannter Geländegutachter

Telefon: 02173/977703 Funktelefon: 0177-3060854 Telefax: 02173/977705

Geländegutachten "Dreiser Weiher" vom 29.07.2000

Seite 4

X. Geländespezifische Auflagen

Auflagen:	1. 2. 3.	Für Piloten mit beschr. Luftfahrerschein mit Einweisung geeignet Für Piloten in der erweiterten Höhenausbildung zum erlernen von Hangflug sehr gut geeignet Wenn der Bewuchs im Hang zurückgeschnitten wird, ist das Gelände für Schulung geeignet. Für Hängegleiter ist nur die untere Landewiese geeignet, da der obere Landeplatz eine nicht unerhebliche Neigung aufweist.

XI. Schlußbeurteilung

Das begutachtete Gelände ist mit oben aufgeführten Auflagen	für Hängegleiter	Für Gleitsegel
1. für die Grundausbildung:	O geeignet X nicht geeignet	O geeignet X nicht geeignet
2. für die Höhenflugausbildung:	X geeignet O nicht geeignet	X geeignet O nicht geeignet
3. für Inhaber des beschränkten Luftfahrescheins:	X geeignet O nicht geeignet	X geeignet O nicht geeignet
4. für Inhaber des unbeschränkten Luftfahrescheins:	X geeignet O nicht geeignet	X geeignet O nicht geeignet
5. für Doppelsitzerflüge	X geeignet O nicht geeignet	X geeignet O nicht geeignet
6. für Windenschlepp	O geeignet X nicht geeignet	O geeignet X nicht geeignet
7. für Windenschleppausbildung	O geeignet X nicht geeignet	O geeignet X nicht geeignet
8. für Stufenschlepp	O geeignet X nicht geeignet	O geeignet X nicht geeignet
9. für GS-Grundausbildung-Winde		O geeignet X nicht geeignet

Jede Haftung für Gelände auf Grund dieses Gutachtens ist im gesetzlich zulässigen Umfang ausgeschlossen

Die Geländebesichtigung und Beurteilung wurde unparteiisch und nach bestem Wissen und Gewissen durch

den Unterzeichner vorgenommen.

Langen feld 07.08.00

P. Mikhue

Das Gutachten besteht aus 4 Seiten